Hohensteiner BLÄTTCHE

WITTICH MEDIEN

Jahrgang 2 | Nr. 15
Freitag, 14. April 2017

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Beschwingtes 8. Hohensteiner Tanzfest

Bürgermeister Daniel Bauer mit auf dem Parkett

Am 05. April fand das bereits 8. Hohensteiner Tanzfest statt. Und wie immer war der Saal gefüllt mit gut gelaunten und hochmotivierten Tänzerinnen und - dieses Mal immerhin - sogar drei Tänzern. Getanzt wird Seniorentanz. Der nutzt alle möglichen musikalischen Ausrichtungen, um die durchaus anspruchsvollen Figuren in Gang zu setzen. Seniorentanz funktioniert unter der Leitung von qualifizierten Tanzleiterinnen und Tanzleitern. Es werden vielfältige und abwechslungsreiche Tänze aus aller Welt vermittelt.

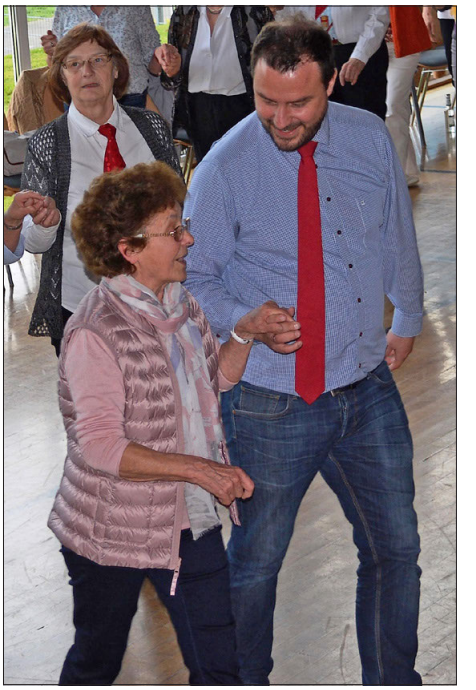
So auch in Hohenstein. Hildegard Bernstein, qualifizierte Tanzleiterin, hat auch diese Veranstaltung gut vorbereitet. Die Musik, die Tänze, der DJ und der Termin mussten geklärt, Einladungen ausgesprochen und Abstimmungen mit der Jugend- und Seniorenreferentin getroffen werden.

Den ganzen Nachmittag zeigte sich auf dem Tanzboden ein wunderschönes Bild, wenn manchmal bis zu 70 Tänzer zugleich mit vollem Engagement und hoch konzentriert ihr Bestes gaben. Mit dabei waren Tanzgruppen aus Bad Schwalbach, Taunusstein, Hahnstätten, Strinz-Trinitatis, Aarbergen und Eltville.

Dass Seniorentanz gar nicht so einfach ist, das erlebte auch Bürgermeister Daniel Bauer. Zur Freude der Tänzerinnen stellte er sich der Herausforderung und hatte selbst viel Spaß dabei.

Schön, dass der „Sonnige Herbst“ wieder so schöne Torten gebacken hat.

Vielen Dank dem TGSV für die Technik. Wir danken dem DJ Klaus Schmelzer und den Tanzleiterinnen, die unermüdlich insgesamt 18 Tänze ansagten. Hier vorneweg Hildegard Bernstein, unterstützt durch Erika Schmelzer und Sonja Ries.



» AUS UNSERER GEMEINDE

2. Müllsammlung in Holdesse

Die Müllsammelaktion vom letzten Jahr hat sich bewährt.
Deshalb wollen wir uns auch dieses Jahr, am **Samstag, 22.04. um 10.00 Uhr** am Babbelborn (Bushaltestelle) treffen um diese Aktion erneut zu starten.
Wir werden uns in verschiedene Gruppen einteilen und den vergessenen Müll am Braadener Kippel, an der Eisenstrasse und am Michelbacher Weg aufsammeln.
Damit wir wieder sicher nach Hause kommen, wird das Tragen einer Warnweste empfohlen.
Die weitere Organisation erfolgt durch den Ortsbeirat, der auch für einen Imbiss nach Ende der Aktion sorgen wird.
Wir hoffen auf viele Akteure

Euer Ortsbeirat Holzhausen

Dorferneuerung Holzhausen ü. Aar

Der Arbeitskreis Dorferneuerung Holzhausen/Aar lädt ein:
An alle Bürgerinnen und Bürger und Mitglieder der Arbeitsgruppen. Treffen zur Dorferneuerung am **Donnerstag, 20.04., 19.00 Uhr** in der Alten Schule in Holzhausen über Aar.

Tagesordnung:
- Umbau Alte Schule: Kosten und Planung
- Platzgestaltung am Babbelborn
- Verschiedenes

Fahr zur Aar - Zweigeteilt!

Fahr zur Aar - Autofrei und Spaß dabei!

Dieses Jahr findet die Veranstaltung „Fahr zur Aar – Autofrei und Spaß dabei!“ am **Sonntag, 28.05.** statt. Die Aarstraße (B 54) wird in der Zeit **von 09.30 bis 18.00 Uhr** für den motorisierten Fahrzeugverkehr gesperrt und steht einen Tag lang ausschließlich zum Radeln, Rollern und Inlinern zur Verfügung. Fahr zur Aar ist eine gemeinsame Initiative der Städte und Gemeinden im Aartal sowie des Rhein-Lahn-Kreises und des Rheingau-Taunus-Kreises und steht unter der Schirmherrschaft der beiden Landräte Frank Puchtler und Burkhard Albers. Die Strecke verläuft von Diez, vorbei an Hahnstätten über die Landesgrenze nach Aarbergen. Wegen der Felssicherungsmaßnahme im Aartal endet hier der erste Streckenabschnitt nach ca. 19 km an der Abfahrt Reckenroth. Auf der anderen Seite der Vollsperrung geht es ab der Abfahrt Heidenrod-Laufenselden durch Hohenstein und Bad Schwalbach bis Taunusstein-Bleidenstadt auf ca. 14 km.
Die Gesamtstrecke mit über 39 Kilometer verläuft mit geringfügiger Steigung von Diez nach Taunusstein bzw. mit leichtem Gefälle von Taunusstein nach Diez durch die wunderschöne Landschaft entlang der Aar. Historische Bauten, Burgruinen in Holzheim und Hohenstein und schöne Kirchen sind entlang der Strecke zu bewundern. Vielerorts ist für das leibliche Wohl, Spaß und Unterhaltung gesorgt, aber auch Service und Information rund um das Thema Fahrrad und Freizeit wird geboten.
Genaue Informationen zum Programm finden Sie im Veranstaltungsflyer „Fahr zur Aar“, den alle Kommunen im Aartal bereithalten oder auf der Homepage **www.fahr-zur-aar.de**. Besuchen Sie uns und haben Sie Spaß beim Radeln, Rollern und Inlinern im autofreien Tal der Aar!

Jagdgenossenschaft Born

Jahreshauptversammlung
Am **Donnerstag, 04.05. findet um 19.00 Uhr** im Clubraum des Bürgerhauses in Born, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Born statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Jagdausübungsberechtigten
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Bericht des Genossenschaftsausschusses
6. Entlastung des Jagdvorstandes
7. Verwendung des Jagdpachterlöses
8. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass nur diese Einladung ergeht und lediglich Jagdgenossen oder deren Bevollmächtigte Zutritt haben. Es wird gebeten, dass Flächenänderungen zum Jagdkataster zeitnah dem Ordnungsamt der Gemeinde Hohenstein anzuzeigen sind.

Jannik Herzog, Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaftsversammlung Holzhausen über Aar

Am **Freitag, 05. Mai** findet um **20.00 Uhr** im Gasthaus „Zum Lindenbrunnen“ (Fam. Schumacher) die Jagdgenossenschaftsversammlung Holzhausen statt, zu der hiermit alle Mitglieder eingeladen werden.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des 1. Vorsitzenden
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachterlöses 2017/2018
9. Sachstand Jagdgebiet A2
10. Verschiedenes

Besonderer Hinweis
Jagdgenosse ist jeder der Eigentümer von bejagbaren Grundstücken die im Geltungsbereich des Jagdbezirks Holzhausen über Aar liegen.

Stimmrecht der Genossen § 6 Abs.3 der Satzung
Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht (höchstens zwei Vollmachten) versehenen anderen Jagdgenossen oder seinen volljährigen Ehegatten oder einen volljährigen Verwandten ersten Grades ausüben lassen.
Gültige Vordrucke sind beim Jagdvorsteher erhältlich.

Auslegung des Jagdkatasters und des Verteilungsplan
Die Auslage des Jagdkatasters und des Verteilungsplanes über die Auszahlung findet am **Freitag, 28.04. von 18.00 - 20.00 Uhr** beim stellv. Jagdvorsitzenden Torsten Reim, Steinweg 22, Holzhausen/Aar statt.

Auszahlung der Jagdpacht für das Jagdjahr 2016/2017 und die Offenlegung des Protokolls
Die Auszahlung der Jagdpacht für das Jagdjahr 2016/2017 und die Offenlegung des Protokolls der JHV 2017 erfolgt **am 09. und 10.05. im Feuerwehrgerätehaus von 18.00 - 20.00 Uhr.**
Die Abholung der Jagdpacht für Dritte kann nur mit schriftlicher Vollmacht erfolgen. Es wird darauf hingewiesen, dass Beträge, die nicht abgeholt oder schriftlich geltend gemacht werden, unwiderruflich der Jagdgenossenschaft Holzhausen über Aar verfallen. (§ 11 Abs.2 der Satzung)

Torsten Reim, stellv. Jagdvorsitzender

Jagdgenossenschaft Strinz-Margarethä

Jahreshauptversammlung
Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Strinz-Margarethä, findet am **Freitag, 19.05. um 20.00 Uhr** auf dem Hof Weber in Strinz-Margarethä statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht über das vergangene Jagdjahr
4. Kassenbericht Pachtjahr 2016-2017
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Pachtertrages 2017-2018
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Überschusses Pachtjahr 2016-2017
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Auf die Möglichkeit der Vertretung durch schriftliche Vollmacht wird hingewiesen.

Herbert Horlacher,
Jagdvorsteher

Hausnummern können Leben retten!

Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sind bei jedem Notfall auf deutlich sichtbar angebrachte Hausnummern angewiesen, um den Einsatzort schnellstmöglich zu finden. Schlecht erkennbare Hausnummerierungen können im Notfall wertvolle Zeit kosten. Bei Noteinsätzen können einige Minuten Suche nach dem richtigen Haus schwerwiegende Folgen haben. Gut sichtbar angebrachte Hausnummern können daher Leben retten.

Nach § 126, Abs. 3 des Baugesetzbuch ist jeder Eigentümer verpflichtet, sein Grundstück mit der von der Gemeinde festgesetzten Nummer zu versehen. Die Hausnummern müssen dabei von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein.

Die Nummerierung hat nach Vorgabe der **Satzung über die Festsetzung, Anbringung und Instandhaltung von Hausnummern** der Gemeinde Hohenstein zu erfolgen.

§ 4 Gestaltungsvorschriften

Die Nummerierung hat mit arabischen Ziffern zu erfolgen. Die Ziffernhöhe soll mindestens 70 mm betragen.

§ 5 Anbringung der Nummernschilder

(1) Die Nummernschilder sollen unmittelbar neben dem Haupteingang, etwa in Höhe der Oberkante der Haustür, angebracht werden.

(2) Liegt der Hauseingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes, so ist das Nummernschild an der zur Straße liegenden Gebäudeseite in Sichthöhe anzubringen.

(3) Befinden sich auf dem Grundstück bewohnbare Rück- oder Seitengebäude, so sind die Nummernschilder an den einzelnen Gebäuden (Hauseingang) und außerdem an dem Zugang von der Straße anzubringen.

(4) Die Nummernschilder müssen von der Straßenseite deutlich sichtbar sein. Die Sichtbarkeit darf nicht durch Bäume, Sträucher, Vorbauten, Schilder oder Schutzdächer behindert sein.

Arbeitskreis Dorferneuerung Holzhausen

„Stricken und Häkeln“

Wer hat Lust? Wir treffen wir uns immer **dienstags um 19.00 Uhr** in der Alten Schule in Holzhausen über Aar.

Wir hoffen auf noch mehr Mitstricker, auch Jüngere sind gerne gesehen. Die Teilnahme ist kostenlos. Auskunft unter Tel. 06120/5270.

Hohensteiner Bus‘je

Hohensteiner Bus’je
0151/11 65 53 30
(während Fahrzeiten)
Bitte bestellen Sie vor.
Tel. 06120/290

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus’je angefahren.

In Bad Schwalbach:
- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Kreiskrankenhaus
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)

In Bad Schwalbach-Adolfseck:
- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:
- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater

In Taunusstein-Hahn:
- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:
- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach
- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:
- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Freitags ab 18.00 Uhr sowie an den Wochenenden werden ALLE Aarbergener Ortsteile angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus’je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Montag bis Donnerstag ..... 07.30 - 24.00 Uhr
Freitags..... 07.30 - 02.00 Uhr
Samstags..... 18.00 - 02.00 Uhr
Sonntags ..... 15.30 - 22.00 Uhr

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06120/290 entgegengenommen. Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus’je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus’je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind. Sollten Sie das Bus’je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

Anzeigen- und Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktions-schluss
16/2017	21.04.2017	12.04.2017
17/2017	28.04.2017	24.04.2017
18/2017	05.05.2017	27.04.2017

Allgemeine Redaktion: Frau Held
☎ 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock
Email: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Jung sein in Hohenstein/
Älter werden in Hohenstein:
Frau Heiler-Thomas
☎ 06120/2924 - Zimmer 3.03, 3. Stock
Email: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)
☎ 06120/2948 – Zimmer 3.04, 3. Stock
Email: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» WIR GRATULIEREN

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt
Harald Pohl, Langgasse 6a zum **75. Geb.** am 17.04.
Alma Stich, Wolfenborn 12 zum **88. Geb.** am 17.04.
Horst Stoll, Tannenstraße 21 zum **81. Geb.** am 23.04.

Ortsteil Holzhausen über Aar
Helmut Gerling, Hirsenstraße 9 zum **77. Geb.** am 17.04.
Gerhard Werner, Klosterstraße 8 zum **72. Geb.** am 17.04.
Helmuth Pelz, Im Grund 9 zum **78. Geb.** am 18.04.
Julianna und Walter Ullrich, Steinweg 3 zur **Diamantenen Hochzeit** am 20.04.
Helmut Reim, Steinweg 22 zum **77. Geb.** am 21.04.

Ortsteil Born
Klaus Landwehr, Laubachstr. 1 zum **78. Geb.** am 20.04.
Erika Christmann, Mühlenbergstr. 9 zum **84. Geb.** am 23.04.

Ortsteil Hennethal
Manfred Schwenk, Moorstraße 5 zum **73. Geb.** am 20.04.

Ortsteil Steckenroth
Lieselotte Beisiegel, Brunnenstr. 12 zum **78. Geb.** am 21.04.
Luise Dick, Hermann-Löns-Str. 23 zum **79. Geb.** am 23.04.

» UNSERE JUBILARE

Lilli und Günter Christ (Holzhausen ü. Aar) feierten Diamantene Hochzeit

Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Frank Becker überbrachten dem Jubelpaar Lilli und Günter Christ am 05. April die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Landrats und der Gemeinde Hohenstein zur Diamantenen Hochzeit.

Irmgard Wick (Burg-Hohenstein) wurde 90 Jahre

Beigeordnete Helga Becker und Ortsvorsteherin Nicole Lustermann überbrachten der Jubilarin Irmgard Wick am 07. April die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Landrats, der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Burg-Hohenstein zum 90. Geburtstag.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:
epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de
Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.
Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

» JUNG SEIN IN HOHENSTEIN

Kneipp-Verein Bad Schwalbach

Speziell für Kids - egal ob Junge oder Mädchen:
Rope-Skipping für Jungen und Mädchen von 6 - 18 Jahren und älter - eine moderne Variante des guten alten Seilspringens vierzehntägig nach den Osterferien am 29.04. von 11.30 – 13.30 Uhr, Turnhalle Wiedbachschule, SWA.
Weitere Infos und Anmeldung bei Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889. Rope-Skipping fördert und schult Ausdauer, Geschicklichkeit, Koordination von Händen und Füßen und Gleichgewicht und ist somit eines der effizientesten Konditionstrainings überhaupt.

Kindergeburtstag einmal anders (7 – 11 Jahre)
Der Sommer kommt - feiern Sie in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 mit Andreas Ott das Programm ab. Um einen zeitlichen Vorlauf von mindestens 6 Wochen bei Anmeldung wird gebeten.
Weitere Infos unter **ww.kneipp-verein-bad-schwalbach.de**

» ÄLTER WERDEN IN HOHENSTEIN

Einladung zur Tagestour auf dem Aarhöhenweg

Die erste Tagestour des Hohensteiner Wanderkreises ist für **Donnerstag, 04. Mai** geplant. Erwandert werden soll das an die vorjährige Tour anschließende Stück des Aar-Höhenweges von Rückershausen bis nach Holzhausen über Aar. Die Distanz der gesamten Strecke beträgt ca. 17 km und ist für Wanderer mit entsprechender Ausdauer und erhöhtem Laufbedürfnis gedacht. Erreicht wird der Startpunkt in Rückershausen mit einem öffentlichen Bus. Treffpunkt ist Holzhausen über Aar an der Bushaltestelle zur Abfahrt um 10.30 Uhr.
Für eine kürzere Wanderstrecke gibt es zwei Varianten. Bei der ersten ist der Treffpunkt ebenfalls in Holzhausen, aber die Abfahrt 1 Stunde später. Die Busfahrt endet bereits in Michelbach und von dort sind dann ca. 10 km auf meist leicht ansteigenden Wegen zu bewältigen. Hildegard Bernstein wird sich um diese Wanderer kümmern.
Für eine mittellange Strecke bietet sich folgende Möglichkeit an: Zunächst wird von Holzhausen mit dem Bus um 10.30 Uhr nach Rückershausen gefahren und hernach, das für unsere Gruppe weitgehend unbekannte Stück des Aar-Höhenweges bis Michelbach gemeinsam mit der erstgenannten Gruppe abgelaufen. In Michelbach trennt sich diese Gruppe von den Wanderern auf dem Aar-Höhenweg, geht zum Schwimmbad und läuft auf dem bekannten Sonnenweg zurück nach Holzhausen. Diese Strecke ist kürzer (nur knapp 12 km lang) als die für ausgesprochene „Langstreckler“ und es sind nicht so viele Höhenmeter zu bewältigen. Zur gemeinsamen Schlussrast treffen sich die Wanderer aller Gruppen im Lindenbrunnen in Holzhausen.
Auskünfte zum Hohensteiner Wanderkreis erteilt gerne Horst Bernstein, Telefon 06124/12357, der auch die Wanderer von Rückershausen aus führen wird. Außerdem gibt es Informationen zum Wanderkreis sowie zur jeweiligen aktuellen Wanderung in der Presse und auf der Homepage http://hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com.

Lese- und Gesprächskreis pausiert

Im April findet kein Lese- und Gesprächskreisabend statt. **Vorschau:** Am 16. Mai wird der Komponist Johannes Brahms im Mittelpunkt stehen.

„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter www.hohensteinertanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

Freizeitsport Boccia/Boule

Treffen ist jeden Freitag um 14.30 Uhr auf dem Bouleplatz in Holzhausen am Dorfgemeinschaftshaus. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angenehmen Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden. Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website www.boccia-boule-hohenstein.de.

Pflegestützpunkt zu Gast in Hohenstein

Vielen Dank der Mitarbeiterin des Pflegestützpunktes Rheingau-Taunus, Frau Nägler-Daniel. Seit Anfang des Jahres gibt es in der Pflegeversicherung keine Stufen mehr, sondern Grade. Es werden keine Minuten mehr gezählt bei der Versorgung der Pflegebedürftigen, sondern der Grad der Selbstständigkeit bemessen. Die Begutachtung ist dadurch sehr viel anspruchsvoller geworden. Es ist daher immer empfehlenswert, sich beraten lassen. Der Pflegestützpunkt macht das kostenlos und neutral. Hierauf haben Versicherte einen Anspruch. Der Pflegestützpunkt ist unter der Telefon-Nr. 06124/510525/27 oder zu erreichen.

Hohensteiner Wanderkreis

Am Donnerstag, 06. April trafen sich 28 Wanderer des Hohensteiner Wanderkreises in Breithardt auf dem Platz vor der Alten Schule. Nach der Begrüßung begab man sich auf den Weg, den einst im 17. Jahrhundert die Borner Bürger zum Kirchgang nutzten; selbstverständlich deutete der Wanderführer bei dieser Gelegenheit auch auf das nun zugemauerte „Borner Türchen“ in der Kirchenwand. Durch das Kirschbachtal strebte die Wandergruppe dem Wald zu. Bei dem letzten Feld vor Eintritt in den Forst hielt der Wanderführer den Lauf an und sagte: „Stellt euch vor, es wäre morgens 10.00 Uhr und wir schreiben Samstag den 01. September 1849. Hier ackert ein Breithardter Landwirt und vernimmt

plötzlich aus dem nahen Wald einen Schrei. Da es hernach still ist, setzt er seine Arbeit fort und was da nun passiert ist, erzähle ich weiter, wenn wir am Ende des Staatsforstes Zwissel angekommen sind“. Der einst herrschaftliche Wald war rasch passiert, es wurde auf die unterschiedliche Markierung der Distrikte hingewiesen und das Ende der Mordgeschichte im Zwissel erzählt. Amüsiert nahmen die Wanderer zur Kenntnis, dass nach Verbüßung der Strafe der Übeltäter von der Gemeinde eine Freifahrt nach USA erhielt und man ihn so los war. Nun ging die Gruppe auf dem mit einer Schnepfe gekennzeichneten Wanderweg hinab ins Pohlbachtal. Wo der Limesweg vom Hang nach Born kommend auf den Talweg trifft, erklärte der Wanderführer die Bezeichnung „Pohl“ für Pfahl und synonym für Limes. Die Augen vieler richteten sich auf den Hang mit der römischen Grenzlinie und da wurde ein Trupp Grenzgänger entdeckt; ein Rudel Rehe konnte sich nicht so recht zwischen Born und Adolfsecker Wald entscheiden und so zählten die Wanderer 1, 2, 3, 4, für mehr kann ich mich nicht verbürgen. Vom Talweg sah man bald Häuser auf der gegenüberliegenden Höhe, Teile von Lindschied waren ins Blickfeld gerückt. Nun entschied der Wanderführer doch, die Abkürzung zu nehmen und mit einem Kraftakt wurden die 100 Höhenmeter bis zur Forststraße vom Frankenberg erklommen. Bei der fälligen Verschnaufpause wurde über einen halben Tier-Schädel diskutiert und spekuliert: Reh oder Sau? Die Forststraße bis zur Hackschnitzelanlage lief sich flott und danach öffnete sich der Blick über unsere im Frühjahr mit dem frischen Grün besonders anmutig ausschauende Heimat. Die Sonne meinte es inzwischen so gut, dass fast alle Wanderer sich durstig ins Lokal Aspendos drängten. Vier „Kurzstreckler“ hatten bereits dafür gesorgt, dass für uns die Tische gerückt worden waren und so saßen schließlich insgesamt 26 Wanderer beisammen und ließen es sich schmecken.

Für die **nächste Wanderung** in 14 Tagen am **20. April** haben sich die Wanderer Franz Stelczammer, Telefon 06120/1052 und Helmut Altenhofen zur Führung bereit erklärt. Es ist nur eine Wandergruppe vorgesehen, die sich um 14.00 Uhr bei der Gemeindehalle im Oberdorf von Burg-Hohenstein trifft. Zur Schlussrast sind die Wanderer in der Wiesenmühle willkommen.

» VEREINE UND VERBÄNDE

Bürgerhilfe Hohenstein e.V.

Mitgliederversammlung

Am **Freitag, 21. April um 18.30 Uhr** findet im Clubraum des Gemeindezentrums in Breithardt die diesjährige Mitgliederversammlung der Bürgerhilfe Hohenstein e.V. statt. Neben dem Rechenschaftsbericht des Vorstandes über das Vereinsgeschehen im abgelaufenen Jahr und dem Bericht der Kassenprüfer steht die Wahl des Vorstandes für die Jahre 2017 und 2018 an.

Zu Beginn der Veranstaltung lädt der Vorstand zu einem Imbiss ein. In diesem Rahmen will sich der Vorstand für Treue und Engagement der Mitglieder bedanken. Gleichzeitig dient dieser Teil der Veranstaltung dem gegenseitigen Kennenlernen im lockeren Austausch unter den Vereinsmitgliedern.

Zum Schluss der Veranstaltung wird der überarbeitete Internetauftritt der Bürgerhilfe vorgestellt.

Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung der Mitglieder an der diesjährigen Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes.

ASB-Abenteuerwoche steht in den Startlöchern

Termin: 16. bis 22. Juli in Steckenroth. Anmeldungen können ab sofort beim ORGA-Team eingereicht werden

Auch in diesen Sommerferien bietet die ASB-Abenteuerwoche wieder jede Menge, Spiel, Spaß und Abenteuer.

In der dritten Sommerferien-Woche findet in diesem Jahr die beliebte ASB-Abenteuerwoche für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 13 Jahren statt. In der Woche vom 16. bis 22. Juli verwandelt sich dann der Sportplatz des SV Steckenroth in Hohenstein wieder in ein riesiges Ferienlager. Ein buntes Programm mit Ausflügen, Schnitzeljagd, Lagerfeuer-Romantik und dem traditionellen Abschlussfest sind nur einige der Aktivitäten, auf die sich die Kinder schon jetzt freuen können.

Je nach Alter gibt es Tages- und Übernachtungsgruppen. Zur Tagesgruppe gehören Kinder bis 9 Jahre, die morgens zu Hause abgeholt und am Nachmittag wieder zurückgebracht werden. Ältere Kinder hingegen verbringen die Woche auf dem Gelände und übernachten in gemütlichen Gemeinschaftszelten – inkl. spannender Nachtwanderung.

Erfahrene Helferinnen und Helfer, die sich rein ehrenamtlich engagieren, betreuen die Kinder rundum und sorgen für jede Menge Spiel, Spaß und Abenteuer. Der Unkostenbeitrag pro Kind beträgt altersabhängig zwischen 125,00 € und 160,00 € und umfasst alle Mahlzeiten, Getränke, Veranstaltungen, Eintritte und Materialien.

Informationen, Anmeldungen etc. sind beim ORGA-Team ab sofort erhältlich, das täglich von 17.00 bis 20.00 Uhr unter Tel: 0176/29491230 bzw. E-Mail abenteuerwoche@hotmail.com erreichbar ist.

TuS Breithardt 1904 e.V.

JUST DANCE wieder voller Erfolg

Bereits zum 4. Mal fand am 18. März der Tanzabend JUST DANCE des TuS Breithardt statt.

Mit insgesamt 320 Besuchern, 267 Tänzerinnen und Tänzern und einem Team von 50 Helferinnen und Helfern, Familien

und Freunden der Tanzabteilung wurde es wieder ein rundum gelungenes EVENT.
Bereits im September 2016 begannen die Vorbereitungen und Planungen. Obwohl man mittlerweile ein eingespieltes Team ist, gab es etwas Mehrarbeit durch einige Neuerungen. Unter anderem wurde zum ersten Mal ein Publikumsliebling gewählt, wobei alle Breithardter Tanzgruppen außer Konkurrenz auftraten. Die Bandbreite an Tänzen war groß. Kinder- und Jugendgruppen, gemischte Erwachsene und vier Männertanzgruppen machten den Abend wieder zu einer angenehmen Mischung aus Tänzen wie HipHop, Fußball-, Garde-, Jazz- und Showtanz bis hin zum Ballett. Die Moderatoren Sven Bach und Jan Außem führten amüsant und kurzweilig durch das Programm, sodass nach 27 Programmpunkten gegen 00.00 Uhr der Publikumsliebling feststand.
24 Tänzer vom Stamm der Na'vi (Avatar) der Gruppe Incitation aus Wambach fanden beim Publikum die meisten Stimmen und konnten mit einem Preisgeld den Abend feiern.
Die Tanzabteilung des TuS Breithardt 1904 e.V. bedankte sich bei allen teilnehmenden Gruppen Energetic (Katzenelnbogen), Dance Girls (Langenseifen), Jamenias (Kemel), Daylights (Heimbach), Delaries und Starlightdancers (Hettenhain), Borner Kids und Borner Landmädels; Smileys und KäsGirls (Steckenroth), The Circle (Holzhausen), Starlight Kids und Happy Feet (Strinz), Julia aus Mainz, Duo Saskia und Saskia (Bad Schwalbach), Die Springer Hüpfer, Incitation (Wambach), No Ma'am Club (Aarbergen), Die Taklosen (Miehlen), Die Hare-Dancer (Mudershausen), Atzmann-Tornados (Dickschied), Die fantastischen 8 (Fußball), das Braaderter Dreigestirn der JFW, Sparkle Motion, Shenti und Mondfeuer aus Breithardt für die Gestaltung des Abends und freut sich schon jetzt auf das nächste Mal.

Sängervereinigung Breithardt 1881 e.V.

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Sängervereinigung Breithardt lädt alle aktiven und nicht aktiven Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Dienstag, 18. April** herzlich ein. **Beginn** ist um **20.00 Uhr**. **Ort:** Gelber Raum, Alte Schule in Breithardt.
In diesem Jahr stehen keine Neuwahlen an. Der Vorstand bittet um rege Beteiligung.

SV Hohenstein 1953 e.V.

Saisoneröffnung

Am **Sonntag, 23. April** lädt der SV Hohenstein ab 10.00 Uhr auf den Sportplatz nach Burg-Hohenstein zu seiner Saisoneröffnung ein.
Als Wettbewerbe sind ausgeschrieben:
Männer, Frauen, Senioren, mJ, wJ U20/18: Kugel, Diskus, Speer.
Für die Jugend m/w U16: Kugel, Diskus, Speer und Ballwurf sowie für die Jugend U14: Kugel, Diskus, Speer, Ballwurf und Weitsprung.
Männliche und weibliche Kinder U12/10: Schlagballwurf und Weitsprung.
Meldungen bitte bis 21. April an: kirsten.rupprecht@googlemail.com
Infos zur Veranstaltung auf der Homepage des SV Hohenstein unter www.sv-hohenstein.de.

Turnverein Strinz-Margarethä 1904 e.V.

Jahreshauptversammlung

Die **Jahreshauptversammlung** des TV Strinz-Margarethä findet am **Freitag, 21.04. um 19.30 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle statt. Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.
Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 3. Jahresbericht des Vorstandes und der Abteilungsleiter; 4. Jahresprogramm 2016/17; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; 7. Neuwahlen des Vorstandes; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Ehrungen; 10. Verschiedenes.

SV Steckenroth

Zumba® Fitness Kurs für Einsteiger

Der **Zumba® Fitness Kurs für Einsteiger** des Sportvereins Steckenroth 1976 e.V. findet dienstags in der Zeit von 17.30 – 18.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth statt. Die Kursgebühr beträgt für eine 10er-Karte für Mitglieder des SVS 40,00 €, für Nichtmitglieder 60,00 €, die Einzelstunde kostet 8,00 €. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kursleiterin Britta Hanf unter der Tel. 0151/62985534.

Sportkreis Rheingau-Taunus

Auszeichnungen für Christel Römer, Nicole Rupprecht und Stephan Keil

stehend v.l.: Sabine Reichert, Herbert Thiel, Christel Römer, Christiane Keil, Helmut Heisen, Gabriele Geist, Diethard Patzelt, knieend v.l.: Kirsten Rupprecht, Stephan Keil

In der sehr gut besuchten Mitgliederversammlung des SV Hohenstein konnte Helmut Heisen, der stellvertretende Vorsitzende des Sportkreises Rheingau-Taunus, diesen drei Vorstandsmitgliedern eine besondere Ehrung überreichen: Der Landessportbund hatte ihnen die Verdienstnadel für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im SV Hohenstein zuerkannt.
Heisen, der in Vertretung des erkrankten Vorsitzenden Manfred Schmidt gekommen war, würdigte zunächst die besonderen Leistungen des Vereins für die Leichtathletik. Hier werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene trainiert und betreut. Vorsitzender Diethard Patzelt ist zugleich ein sehr erfahrener Trainer, der insbesondere die Wurfdisziplinen fördert. Mit zum Teil herausragenden Leistungen in allen Altersklassen ist der Verein weit über die regionalen Grenzen bekannt. Als Ausrichter von Sportveranstaltungen hat sich der SV Hohenstein einen besonderen Namen gemacht, z. B. durch die beliebten Werferabende. Sabine Reichert, die Vorsitzende des Leichtathletik-Kreisverbandes Rheingau-Taunus, war ebenfalls anwesend und zeichnete ebenfalls verdiente und erfolgreiche Mitglieder mit Urkunden des Landesverbandes aus.
Diethard Patzelt ist ein souveräner Vorsitzender, der durch den aktiven Vorstand und viele Ehrenamtliche die nötige Unterstützung erhält. Deshalb war es mehr als richtig, dass die drei langjährigen und zuverlässigen Vorstandsmitglieder die verdienten Ehrungen erhielten. Abschließend erklärte Helmut Heisen, dass er zu so einem erfolgreichen Verein gern wiederkommt, um weitere Ehrungen vornehmen zu können.
Weitere Informationen auf der Homepage des Sportkreises unter www.sportkreis-rheingau-taunus.de

Die Sportcoachs im Rheingau-Taunus-Kreis sind gerüstet

Zum dritten Treffen der Sportcoachs im RTK hatte der Sportkreis Rheingau-Taunus ins Kreishaus geladen. Sportcoachs haben die Aufgabe, Verbindung zwischen den Flüchtlingen in einer Kommune und den Angeboten der Sportvereine herzustellen und damit die Integration durch Sport voran zu bringen. Dieses Ziel wurde durch das Hessische Ministerium des Inneren und für Sport entwickelt und jährlich durch rund 2,4 Millionen finanziert.
Helmut Heisen, der 2. Vorsitzende, begrüßte die Teilnehmer

herzlich, insbesondere Volker Rehm von der Sportjugend Hessen und richtete die Grüße des erkrankten Vorsitzenden Manfred Schmidt aus.
Er nannte die Ziele des Treffens: Informationen aus erster Hand durch V. Rehm, Vorstellung der neuen Mitarbeiterin im Sportkreis Sabine Thomas aus Michelbach, Kontaktpflege der Sportcoaches untereinander und schließlich Verabredung zu regionalen Sportangeboten für Flüchtlinge.
V. Rehm stellte die gegenüber dem Vorjahr leicht veränderten Rahmenbedingungen vor und konnte viele praktische Tipps geben. Er lobte den Sportkreis ausdrücklich als einen der aktivsten auf diesem Gebiet in Hessen.
Die Sportcoachs waren einverstanden, dass ihre Mailadressen ausgetauscht werden, um direkte Kontakte zu ermöglichen. Nach einem sehr regen Erfahrungsaustausch wurde außerdem verabredet, die Möglichkeiten zu interkommunalen Sportfesten im Idsteiner Land sowie in den Kommunen „Wir von der Aar“ zu prüfen.
Weitere Informationen auf der Homepage des Sportkreises unter www.sportkreis-rheingau-taunus.de

Kinderschutzbund Untertaunus e.V.

Wildnistag
Der Kinderschutzbund Untertaunus e.V. bietet am **Samstag, 06.05.** einen Mama-Kind-Wildnistag und am **Samstag, 10.06.** einen Papa-Kind-Wildnistag an. Für Eltern mit Kindern von 6-12 Jahre. An diesem Tag werden Mütter bzw. Väter und Kinder Zeit füreinander haben. Gemeinsam kann gelernt und geübt werden, wie man Feuer ohne Streichhölzer oder Feuerzeug macht. Schnitzen, Glutbrennen und vieles mehr ist möglich. Nähere Infos und Anmeldung unter www.kinderschutzbund-untertaunus.de oder 06127/8798 oder per E-Mail: manuela.dietz@kinderschutzbund-untertaunus.de

Kneipp-Verein Bad Schwalbach

Interessante Kurse, Vorträge, Wanderungen und Führungen
Ganzheitlicher Gesundheitsvortrag: „Der Atem und die Seele“ am 18.04., 19.00 Uhr im Alleesaal, Am Kurpark 1, Bad Schwalbach. Referentin: Alexsandra Hodgson. Eintritt frei.

Führung im Heilpflanzengarten
Bei der heutigen kostenfreien Führung des Kneipp-Vereins Bad Schwalbach e.V. im Heilpflanzengarten am 13. April erläutert Christine Ott das Insektenhotel.
Treffpunkt ist um 17.00 Uhr am Heilpflanzengarten, Reitallee hinter dem Wohnmobilstellplatz. Anmeldung unter Tel. 06124/722429.

Taunuswanderung an Ostersamstag (15.04.)
Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Heftrich. Die Wanderung führt über den Alteburger, den Limes nach Kröftel und wieder zurück zum Dorfgemeinschaftshaus. Die geplante Wanderzeit beträgt ca. 3 – 3 ½ Stunden. Anschließend besteht optional noch die Möglichkeit zu einer Einkehr. Wanderführer Andreas Ott bittet um Voranmeldung unter der Tel.-Nr. 06126/5097394.

Aqua-Jogging/Aqua-Training am Donnerstag in Schlangenbad
Zwei Kurse finden vom 20.04. - 20.06. um 19.00 und 19.30 Uhr unter Leitung von Katrin Hausmann in der Aeskulap-Therme Schlangenbad in der Rheingauer Str. 18 statt.
Trainiert wird 8 x 30 Minuten. Auskunft und Anmeldung bei Katrin Hausmann, Tel. 06124/2045 oder jambo.hausmann@t-online.de

Wildkräuter rund um Oberauroff
Exkursion am Ostermontag, 17.04. von 14.00 - 17.00 Uhr ab Dorfgemeinschaftshaus Oberauroff. Das erste frische Grün stärkt die Gesundheit und hilft dem Körper zu entschlacken. Entdecken Sie mit Christine Ott die kulinarische und heilkräftige Vielfalt der Wildkräuter im Taunus. Kosten Sie die Aromen der erwachenden Natur. Anmeldung und Auskunft: Tel. 06126/5097394. Ermäßigung für Kneipp- und Mitglieder der FWG-Idstein, Kinder bis 16 Jahre sind kostenfrei.

Autogenes Training - Hilfe zur Selbsthilfe
Der Kurs beginnt am 20.04. um 18.00 Uhr in der Emser Straße 3. Unter Leitung von Frau Fuchs erlernen Sie autogenes Training. Erreichen Sie donnerstags bis zum 29.06. in 8 Einheiten à 60 Minuten von Tag zu Tag Ihre Ziele: Innere Ruhe und Harmonie wiederfinden, Wohlbefinden und Schlafqualität verbessern. Auskunft und Anmeldung, Tel. 06124/722429.
Weitere interessante Angebote rund um die Gesundheit finden Sie im Kursprogramm 1. Halbjahr 2017, das in vielen Geschäften und Bürgerbüros zur Mitnahme ausliegtoder schauen Sie unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de/Neuigkeiten.
Die **Geschäftsstelle** des Kneipp-Vereins (Gisela Bartsch) erreichen Sie telefonisch unter 06124/722429 (ggf. Anrufbeantworter) montags bis freitags von 09.00 – 18.00 Uhr für allgemeine Fragen und Informationen.

» GEMEINDEBÜCHEREI

Strinzer Bücherstub‘

Die Strinzer Bücherstub‘ ist an Ostermontag und am 01. Mai geschlossen!
Sie möchten gern Leser/in werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Bücher und CDs mitnehmen.
Auch unseren Flohmarktschrank haben wir aktualisiert. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Sie müssen kein Mitglied sein um Flohmarktbücher zu kaufen.
Wir nehmen auch Geld- und Buchspenden entgegen, doch beachten Sie bitte, dass die Bücher nicht älter als 2 Jahre sein sollten und in einem einwandfreien Zustand.
Bitte sehen Sie davon ab, einfach Bücher vor unserer Tür abzustellen.
Die Leihfrist beträgt für Bücher und Hörbücher max. 4 Wochen, für Zeitschriften 2 Wochen. Eine Verlängerung darüber hinaus wird mit einer Versäumnisgebühr belegt.
Ausleihe: montags von 15.00 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle.
Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD.
Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern: Tel.: 0151/11193200. Montagnachmittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.
Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

» FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Freiwillige Feuerwehr Breithardt 1934 e.V.

Walpurgisfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Breithardt am **Sonntag, 30.04. in** Breithardt.

Freiwillige Feuerwehr Holzhausen

Der Förderverein Feuerwehr Holzhausen e.V. lädt ein zum
1. Feuerwehr - Skatturnier
in das Feuerwehrgerätehaus Holzhausen über Aar am **Sonntag, 23. April, Beginn: 11.00 Uhr.**
Startgeld: 10,00 € pro Teilnehmer

Veranstaltungsablauf / Regeln:
Ab 11.00 Uhr findet die Auslosung der Spielpartner statt.
Es werden danach insgesamt 3 Runden (501) gespielt. Eine Runde ist beendet, sobald einer der Teilnehmer 501 oder mehr Punkte erreicht hat. Es werden nur die Minuspunkte aufgeschrieben.
Nach jeder Runde werden die Spielpartner neu zusammengelost.
Der Spieler, der nach Beendigung aller drei Runden in der Summe die wenigsten Minuspunkte hat, ist der Sieger.
Es wird nach den gültigen Skatregeln gespielt.
Das Startgeld wird zu 100 % als Preisgeld an die ersten Plätze ausgeschüttet.
Bis zu welcher Platzierung Anspruch auf ein Preisgeld besteht, entscheidet sich nach Ende der Anmeldefrist und wird vor Turnierbeginn bekanntgegeben.
Telefonische Anmeldungen bis zum 17. April erbeten unter Tel. 0171/2624482.
Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der Förderverein Feuerwehr Holzhausen freut sich auf Ihre Teilnahme !

» KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse, Tel. 06120/5469; Fax: 06120/9063706,
E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de
www.stklemensmariahofbauer.de; Priesterlicher Mitarbeiter: Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di ..... 08.30 - 12.00 Uhr
Mi ..... 08.30 - 11.30 Uhr
Fr ..... 14.00 - 17.00 Uhr
Gottesdienstzeiten
Freitag, 14.04., 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Samstag, 15.04., 20.30 Uhr Feier der Osternacht
Montag, 17.04., 10.30 Uhr Hochamt in Burg-Hohenstein
Sonntag, 23.04., 10.30 Uhr Erstkommunionfeier

Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566 Fax: 06120/92544, E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de
Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche
13.04. kein Gottesdienst
14.04. um 15.00 Uhr Gottesdienst
16.04. um **06.00 Uhr Osterfrühstück** mit Abendmahl
17.04. kein Gottesdienst
23.04. um 10.30 Uhr Gottesdienst
Gottesdienste Steckenroth, evangelische Kirche
13.04. kein Gottesdienst
14.04. um 17.00 Uhr Gottesdienst
16.04. kein Gottesdienst
17.04. um 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
23.04. kein Gottesdienst
Gottesdienste Burg-Hohenstein, evangelische Kirche
13.04. um 19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
14.04. um 16.00 Uhr Gottesdienst
16.04. um 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
17.04. kein Gottesdienst
23.04. kein Gottesdienst
Gemeindliche Veranstaltungen:
Bibelgespräch: 10. Mai um **19.30 Uhr** im alten Pfarrhaus in Burg-Hohenstein
14. Juni um **19.30 Uhr** im alten Pfarrhaus in Burg-Hohenstein
Bethelsammlung: 18. - 24.04.
Frühstückstreff: **06. Mai** ab 09.00 Uhr, Landgasthof Wiesenmühle, Aarstr. 3, Burg-Hohenstein, Anmeldungen bitte bis zum **01.05.** an die evangelische Kirchengemeinde Burg-Hohenstein, Telefon: 06120/1512
Breithardt:
Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä
dienstags um **20.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“
Konfirmandenunterricht
donnerstags um **16.30 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“
Gospelchor „Bright Hearts“
mittwochs um **20.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“
Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus
Ab 01.04. neue Öffnungszeiten!
Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie
dienstags ..... von 09.00 - 12.00 Uhr
mittwochs..... von 17.30 - 19.00 Uhr
Die Öffnungszeiten am Freitag entfallen!
Sprechstunden von Pfarrer Luipold (Tel. 06120/9722477) nach Vereinbarung, E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:
Karfreitag, 14.04., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Ostersonntag, 16.04., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Ostermontag, 17.04., - kein Gottesdienst –
Sonntag, 23.04., 9.30 Uhr Gottesdienst
Termine im Gemeinderaum der Ev. Kirche Michelbach:
Donnerstag, 20.04., 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
Kleidersammlung für Bethel
In der Zeit vom 08. bis 24. April findet im Dekanat Rheingau-Taunus die alljährliche Kleidersammlung für „Bethel“ statt. Dafür können aus der Kirchengemeinde gut erhaltene Kleider und Schuhe sowie Bettwäsche sauber verpackt unter dem überdachten Teil neben dem Schuppen im Pfarrgarten in Michelbach abgegeben werden. Kleidersäcke für Ihre Spenden liegen in der Kirche aus und können auch im Pfarrbüro abgeholt werden. Die Stiftung „Bethel“ erinnert daran, dass diese Aktion keine Lumpensammlung ist, nur brauchbare Kleidungsstücke helfen. Ein wichtiges Merkmal wäre: „Würde ich das Kleidungsstück tragen, wenn ich es bekäme?“
Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:
Nach Vereinbarung (06120/5085479)
Das Pfarrbüro befindet sich unter der Evangelischen Kirche in Michelbach (Eingang am Ehrendenkmal)
Bürozeiten:
dienstags u. donnerstags 09.00 - 11.00 Uhr
freitags 16.00 - 18.00 Uhr
Postanschrift:
Ev. Pfarramt Michelbach, Kirchstraße 4, 65326 Aarbergen-Michelbach, Tel. 06120/3563,
E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

Evangelische Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Gottesdienste in der Borner Kirche
14. April, Karfreitag, Abendmahlgottesdienst um 10.00 Uhr
16. April, Ostersonntag, Gottesdienst mit dem Borner Kirchenchor um 10.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel. 06128/13 64, Fax: 06128/42405, E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienst:

Ostersonntag, 16. April, 08.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück (Anmeldung erforderlich), Pfarrer Dr. Noack

Gemeindliche Veranstaltungen:

Konfirmandenunterricht
dienstags um **16.45 Uhr** im Gemeindehaus

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä
dienstags um **20.00 Uhr** im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt

Singkreis
donnerstags um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie
montags..... von 15.00 - 17.00 Uhr
freitags..... von 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung.
Sprechstunden von Pfarrer Hans Übler nach Vereinbarung können während der Öffnungszeiten des Gemeindebüros (Tel. 06128/1364) angefragt werden.

Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Die Vakanzvertretung übernimmt Pfarrer Dr. Heiko Wulfert, Tel. 06120/900523.

Bürostunden: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Unsere Anschrift: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod, Tel. 06120/9189572,
Fax: 06120/9189573,
E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

Nächste Gottesdienste:

Gründonnerstag, 13.04., 19.00 Uhr Andacht mit Tischabendmahl im DGH Hennethal mit Pfarrerin Heinke Geiter

Karfreitag, 14.04., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Hennethaler Kiche mit Pfarrer Klaus Gärtner

Ostermontag, 17.04., 10.30 Uhr Familien-Gottesdienst in der Hennethaler Kirche mit Pfarrer Georg Schmidt

Sonntag, 23.04., 14.00 Uhr Vorstellung der Konfirmanden in Panrod mit Pfarrer Andreas Luitpold

Für Natur und Umwelt .....BUND.....

Burg Hohenstein wieder zugänglich
BUND-Hohenstein e.V. als Initiator

Die Burg Hohenstein im Aartal bei Bad Schwalbach war immer für jedermann frei zugänglich, bis sie ab Januar 2016 dauerhaft verschlossen wurde. Daraufhin gab es viele Interventionen, u.a. auch von der Gemeinde Hohenstein, die zunächst keine Änderung brachten.

Der Ortsverband des BUND-Hohenstein e.V. hat Verhandlungen mit dem zuständigen LBIH (Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen) aufgenommen und vorgeschlagen, dass er mit seinen Mitgliedern die Burg zwischen April und Oktober für Besucher wieder öffnet und auch Führungen anbietet. Dazu sollte eine schriftliche Vereinbarung zwischen LBHI und BUND getroffen werden.

Offenbar ist das nun nicht mehr erforderlich, denn am 04.04. hat der LBHI per E-Mail dem BUND mitgeteilt, daß die Burg durch sie wieder geöffnet wird und zwar von 14. April bis 30. September 2017, täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Das Ziel Ihres Osterspazierganges steht also fest!

Hohenstein war einst die mächtigste und größte Burg im Aartal und galt als uneinnehmbar. Ihre gewaltigen Ruinen beeindrucken uns auch heute noch. Man hat einen herrlichen Rundblick von ihren Mauern. Selbst den Dreißigjährigen Krieg hat sie fast unbeschadet überstanden. Erst nachdem am Ende des 18. Jahrhunderts die Gebäude nicht mehr instandgehalten wurden verfielen sie. Am Ende des 19. Jahrhunderts wurde sie wieder romantisches Ziel von Ausflüglern und Kurgästen. Seitdem gab es dort auch immer eine Gastwirtschaft.

Die Burg liegt 100m über der B54 im Aartal in Burg-Hohenstein/Oberdorf. Sie ist zwar zu den Öffnungszeiten nun jedermann zugänglich, aber erklärt bekommt man sie nur selten. Der BUND-Hohenstein bietet deshalb Führung für Gruppen an. Man erfährt dabei etwas aus der Geschichte der Burg, der früheren Architektur und was davon übrig ist.

Außerdem suchen wir nach den dort wachsenden Pflanzen, die es auf Grund des ungewöhnlichen Kleinklimas in den Ruinengemäuern und Felsen in der Burg Hohenstein gibt. Möglicherweise haben sich dort einige sonst bei uns nicht mehr übliche Pflanzen aus den drei ehemaligen Burggärten erhalten. Außerdem werden die Geographie und Geologie des umgebenden Aartals erläutert. Erwachsene kostet die Führung 3,00 €. Kinder, Schüler u. Jugendliche sind frei. Terminvereinbarung unter werdie@gmx.net oder Tel. 06120/1492.

» AUS UNSEREN NACHBARKOMMUNEN

Basar für Frauenkleidung
in Heidenrod-Laufeselden

Sonntag, 23. April von 13.30 bis 16.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Heidenrod-Laufenselden Holzhäuser Weg 3.

Gut erhaltene Kleidungsstücke können so eine neue Liebhaberin finden. Beim Kaffeetrinken gibt es auch wieder die Möglichkeit zum Leute treffen und Kontakte knüpfen. Eine Cafeteria mit leckerem Kuchen freut sich auf Besuch.

Wie geht's:

Es können **20** Teile pro Person abgegeben werden - Verkaufsnummern können in der Zeit **vom 10. bis 20.04.** unter der Tel. 0176/52146942 oder per E-Mail: ev.kirche.laufenselden@t-online.de vom letzten Basar bestätigt oder neu erfragt werden. Bitte jedes Kleidungsstück mit einem Kärtchen mit Konfektionsgröße, Preis und nur die Verkaufsnummer in **„rot"** an die Kleidungsstücke annähen.

Abgabe der Kleidungsstücke: Samstag, 22. April in der Zeit von 14.30 bis 16.00 Uhr im ev. Gemeindehaus.

Abholen der nicht verkauften Ware und Abrechnung: Sonntag, 23.04., in der Zeit von 17.30 bis 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus.

10% der angegebenen Preise verbleiben der Initiative „NETZ Heidenrod e.V." für die gemeinnützige Arbeit.

Neue Musikschule Heidenrod e.V.

Das „Schwarze Musiktheater“

Das **„Schwarze Musiktheater“** öffnet seine Pforten wieder: Ab dem **20. April** findet in dem kleinen Saal der Katholischen St. Michael Kirche in Heidenrod-Kemel wieder unser beliebter **Schwarzlichtkurs** statt.
Dieses Jahr ist das Schwerpunktthema **„Unter dem Meer“. Wir treffen uns um 16.00 Uhr.**
Die Gruppenleiterinnen **Jessica Benedetto und Marianne Pichl Christ** freuen sich auf zahlreiche Mitspieler und SchauspielerInnen, gerne auch Jugendliche und Erwachsene, die sich im „Schwarzen Licht“ einmal ausprobieren wollen. Wir freuen uns besonders auf unsere **Profi-DarstellerInnen.**
Weitere Infos: Tel. 06124/8131 oder direkt vor Ort zum Reinschnuppern.

TV 1861 Bad Schwalbach

Zeit für Dich
Beim TV 1861 Bad Schwalbach beginnt am Dienstag, **25. April** der zweite Kurs „Progressive Muskelentspannung“. Die lizenzierte Kursleiterin Dorothea Schierz wird in einem 10-wöchigen Kurs gemeinsam mit den Teilnehmern das Verfahren der achtsamkeitsbasierten progressiven Muskelentspannung nach Edmund Jacobson erarbeiten. Nach Ende des Kurses sind die Teilnehmer in der Lage, durch willentliche und bewusste Anspannung bestimmter Muskelgruppen einen Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers zu erreichen. Mit dieser Methode kann eine Steigerung der Gelassenheit, des Selbstvertrauens und des psychischen und physischen Wohlbefindens erreicht werden. Die Teilnehmer lernen sich auch in schwierigen Situationen zu entspannen.
Für alle Interessierten - es sind keine Vorkenntnisse erforderlich -bietet der TV 1861 Bad Schwalbach am Samstag, 22. April von 16.30 - 18.00 Uhr einen kostenlosen Schnupperkurs im Gymnastiksaal der Jahnturnhalle an. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Der Kurs, der auch Nichtmitgliedern offen steht, beginnt dann am Dienstag, 25. April um 18.15 Uhr im Vereinsheim des TV 1861 Bad Schwalbach in der Jahnturnhalle. Die Teilnehmer sollten bequeme Kleidung und dicke Socken, sowie eine Gymnastikmatte und Decke für Übungen im Liegen, mitbringen. Nähere Informationen erhält man in der Geschäftsstelle oder unter http://www.tv-badschwalbach.de.

DRK Ortsverein Aarbergen

Schnitzelessen beim DRK
DRK-Blutspendedienst bedankt sich zusätzlich mit einem Rucksack für das Mitbringen eines neuen Blutspenders
Jede Blutspende hilft Leben zu retten. Täglich werden dazu in Hessen knapp 900 Blutspenden benötigt. Das geht nur durch gemeinsames Engagement. Zum Leben retten lädt das Deutsche Rote Kreuz ein am **Dienstag, 25. April, von 15.30 bis 20.00 Uhr** im Bürgerhaus in Aarbergen-Kettenbach, Rathausstraße 1.
Nur drei Prozent der Bevölkerung in Deutschland geht regelmäßig Blutspenden. Allein durch die Demographie verliert der DRK-Blutspendedienst dabei jedes Jahr langjährige und engagierte Spender. Um auch zukünftig die Versorgung sicherstellen zu können, sucht die Hilfsorganisation neue Helden. Da engagierte Lebensretter die besten Botschafter sind, erhält jeder Spender der sein Umfeld fürs Leben retten begeistern kann und zur Blutspende mitbringt, als Dankeschön einen exklusiven DRK-Rucksack. Die Aktion ist gültig vom 01. März bis 30. April. „Retten Sie mit Freunden, Familien, Kollegen oder Sportkameraden gemeinsam Leben“, lädt Holger Andrée vom DRK-Ortsverein Aarbergen zum Mitmachen ein.
Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss -wie immer im Frühjahr gibt es in Aarbergen frisch gebratene Schnitzel-, sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.
Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

» WISSENWERTES

Wald leidet unter der Trockenheit

Trockenheit gefährdet Waldkulturen. Borkenkäferbefall in Fichten erfordert hohe Aufmerksamkeit der Waldbauern und Förster. Artenschutzrecht behindert Maßnahmen zur Walderhaltung
Die momentan anhalten hohen Temperaturen und der ausbleibende Regen werden für unsere Wälder zum Problem. Neu angelegte Waldkulturen leiden unter Wassermangel. „Wenn es nicht bald ausgiebig regnet, drohen zahlreiche frisch gepflanzte Bäumchen zu vertrocknen“, sagt der Präsident des Hessischen Waldbesitzerverbandes, Michael Freiherr von der Tann. Damit würde die Arbeit der Waldbauern und Förster der letzten Wochen empfindlich beschädigt und müsste durch Nachpflanzung im nächsten Frühjahr wiederholt werden.
„Wir haben einen der trockensten Winter seit Beginn der Wetteraufzeichnungen erlebt“, so von der Tann. Zudem war der Spätsommer 2016 extrem heiß und niederschlagsarm. Die Wälder sind schon mit Wassermangel in den Winter gegangen. „Wir erinnern uns daran, dass Laubwälder auf flachgründigen Südhängen im letzten Jahr schon Ende Septem-

ber braune Blätter zeigten und Ende Oktober teilweise ihr Laub verloren hatten“, so der Waldbesitzerpräsident. Die Böden hatten im Herbst kaum noch Wasserreserven und haben im Winter keinen Niederschlag bekommen. Zu Beginn der Wachstumsperiode fehlt das sonst aus den Niederschlägen im Winter im Boden gespeicherte Wasser, das die Bäume dringend zum Austrieb der jungen Blätter und Nadeln brauchen.

Rauchen und Feuer im Wald verboten

Das Rauchen und offenes Feuer sind im Wald seit dem 01. März gesetzlich untersagt. Durch die warmen Temperaturen sind das Laub auf dem Boden und die abgestorbenen Gräser und Kräuter am Wegrand sehr leicht entzündlich. Die Bevölkerung wird zum Schutz der Wälder vor Brandgefahr aufgefordert, sich unbedingt daran zu halten. Autofahrer werden gebeten, keine Zigarettenkippen aus dem Fenster zu werfen. Grillen ist ausschließlich auf den ausgewiesenen Grillplätzen oder zu Hause im Garten erlaubt.

Gefahr durch Borkenkäfer

Den Nadelwäldern droht durch die Trockenheit eine weitere Gefahr. Besonders die Fichte ist bei Trockenstress anfällig für Borkenkäfer, wie den Buchdrucker (Ips typographus) und Kupferstecher (Pityogenes calcographus). Die viel zu warmen Märztage begünstigen den Frühjahrsflug dieser Insekten, die in der Bodenstreu überwintern und sich nach dem Ausfliegen sofort in die Rinde von Fichten zur Eiablage einbohren. Etwa ab Mitte April sind Waldbauern und Förster gefordert, die Fichtenbestände auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren. Befallen Bäume sollten sofort gefällt und aus dem Wald transportiert werden, bevor die Jungkäfer ausfliegen und weitere Bäume befallen.

Naturschutzrecht muss Ausnahmen zulassen

Während der Brut- und Aufzuchtzeit sollte die Holzernte im Umfeld von Nestern und Höhlenbäumen möglichst ruhen, um die Bruteltern nicht zu stören. Das sehr strenge Artenschutzrecht steht immer wieder dringend notwendigen Maßnahmen zur Erhaltung der Wälder entgegen, wie zum Beispiel das Fällen von Bäumen, die vom Borkenkäfer befallen sind. Das unverzügliche Entfernen befallener Bäume aus dem Wald die einzige Möglichkeit, den Wald vor der Ausbreitung der Borkenkäfer und damit vor der sicheren Vernichtung zu schützen. Diese Aufgabe muss besonders in so extrem trockenen Frühjahren Priorität haben. Die Zuständigen Behörden sind aufgefordert, hier die Schutzgüter sachgerecht abzuwägen und dem Waldschutz den Vortritt zu lassen.

Bald zeig ich euch, wie stark kleine Mädchen sind!

Annabell

* 05. Januar 2017 - 49 cm - 3020 g

Die glücklichen Eltern

Marco Fiedler und Janine Wenz

Das Bäumchenstellen findet am 22.4.2017 in der Rathausstr. 19 in Laufenselden ab 17.00 Uhr statt.

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Stoll Hörgeräte-Akustik** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Hollweg** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben: **wittich.de/anzeigen**

Schrittweise zum passenden Job

Ob ein Bewerber zu einem Unternehmen passt, wird nicht selten in einem Bewerbungsprozess mit mehreren Schritten herausgefunden.
Dazu gehören unter anderem Telefoninterview, fachliches Interview und nicht selten eine Teilnahme am Assessment-Center. Wer den Einstieg geschafft hat, dem wird bei einem Großunternehmen eine Vielzahl von Aufstiegsmöglichkeiten geboten.

Traumkandidat und Traumjob

Anzeigentexte beschreiben fast immer den Idealkandidaten. Nicht selten schießen Unternehmen übers Ziel hinaus und formulieren ihre Anforderungen unrealistisch hoch.
Wer Stellenanzeigen über einen längeren Zeitraum verfolgt, dem fällt auf, dass diese Firmen dann viele Wochen und Monate mit der Suche nach Traumkandidaten zubringen, die der Markt einfach nicht hergibt.
Das ist für alle beteiligten Seiten frustrierend.
Unternehmen sollten sich deshalb auf fünf bis höchstens acht Punkte beschränken, die wichtig für das Unternehmen und auch nachvollziehbar sind.

Gut gerüstet ins Gespräch beim Personaldienstleister

Zeitarbeit wird für immer mehr Arbeitnehmer zum Sprungbrett in eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Viele Berufstätige orientieren sich auf diese Weise neu, für Einsteiger kann Zeitarbeit der erste Schritt in die Arbeitswelt sein. Ein Personaldienstleister sollte von einem Bewerber genauso ernst genommen werden wie jedes andere Unternehmen. Auch hier wird eine professionelle Bewerbung und richtiges Verhalten beim Vorstellungsgespräch verlangt. Im Vorfeld sollte man sich genau über den Arbeitgeber – das Geschäftsmodell, die wichtigsten Arbeitsbereiche und Standorte – informieren.
Wer gut vorbereitet zum Gespräch beim Zeitarbeitsunternehmen geht, kann unnötige Nervosität vermeiden. Bei der Beantwortung der Fragen solle man ehrlich sein und sich selbst treu bleiben. Unter www.wfd-gmbh.de gibt es einen spannenden Blog mit vielen Anregungen für den beruflichen Alltag und den Erfolg im Job.

Eine Information von wfd/djd 57433

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sicher dir jetzt schon

deinen Ferienjob!

Wir suchen für die anstehenden Ferienwochen 2017 Schüler, die sich gerne mit der Verteilung unserer Wochenzeitungen ihr Taschengeld aufbessern möchten. Wenn du Zeit und Lust hast, dann melde dich gerne

per WhatsApp unter 0171 6474125

oder per E-Mail an: vertrieb@wittich-hoehr.de
Nähere Infos: zusteller.wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG
Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen, www.wittich.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Stellen suchen

und finden!

Für Ihre Anzeige im
Stellenmarkt Aktuell

Wir suchen eine/n zuverlässige/n
Zeitungszusteller/in

für die Gemeinde Hohenstein:

· Bezirk Breithardt (370 Exemplare)
Umgebung „Gartenfeldstr.“

Hohensteiner BLÄTTCHE
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Sie sind 1 x jede Woche am **Freitag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Der Zustellvertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner und Berufstätige.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich:

- ✔ E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de
- ✔ Telefon: 02624/911-148
- ✔ www.zusteller.wittich-hoehr.de

oder per WhatsApp 0171/ 6474125

flyRMF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winningen
Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 o. 20 Minuten
1 Pers. 139 € o. 89 €
2 Pers. 229 € o. 149 €
3 Pers. 285 € o. 180 €

Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweisitzigen Flugzeugs. Flugdauer: ca. 30 Minuten

140 €
(ca. 60 Min. 280 €)

Kunstflug

Loopings, Rollen, Turns, Rückenflug – Sie bestimmen das Programm. Der Pilot richtet sich nach Ihren Wünschen, Flugdauer: ca. 20 Minuten

Flug über Koblenz

Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive

Flugdauer: ca. 12 Minuten
1 Pers. 49 €
2 Pers. 89 €
3 Pers. 99 €

ab 49 €

Pilotenausbildung

Werden Sie Pilot.
Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)

Geschenktipp: Rundflug-Gutschein

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

Neuer Glanz für die Gartenmöbel

Wenn immer öfter warme Sonnenstrahlen auf die Terrasse fallen, wird es Zeit, Stühle und Gartenliege aus dem langen Winterschlaf zu holen. Egal ob frischer Glanz oder silbergraue Patina: Vor allem edle Hölzer wie Teak oder Bangkirai wollen richtig gepflegt werden. Auf keinen Fall sollte man ihnen mit dem Hochdruckreiniger zu Leibe rücken. Denn eine aufgeraute Oberfläche ist anfälliger für Schmutz und verwittert schneller.
Hartnäckige Verschmutzungen werden am besten von Hand mit sehr feinem Schmirgelpapier – am besten mit einer 400er-Körnung – beseitigt. Wenn das Holz wieder wie neu aussehen soll, lässt sich die Vergrauung mit einem Spezialreiniger wie beispielsweise einem Hartholz-Entgrauer entfernen.
Nach der gründlichen Reinigung sollte man das Holz mit einem Pflegeöl behandeln, um es vor Witterungseinflüssen und UV-Strahlen zu schützen. Geeignet ist beispielsweise ein Holzpflegeöl, das in verschiedenen Farbtönen erhältlich ist. Es wird mit weichem Pinsel, Tuch oder einer Rolle gleichmäßig dünn aufgetragen und verleiht dem Holz wieder ein natürlich frisches Aussehen. Für Gartenmöbel aus Nadelholz empfiehlt sich ein farbloses Holzpflegeöl. Es frischt nicht nur die Struktur auf, sondern schützt Nadelhölzer auch vor Bläue, Fäulnis, Schimmel und Vergrauung. Es eignet sich für Gartenmöbel, aber auch für Zäune, Pergola oder Sichtschutzelemente aus Nadelhölzern.
Auch Gartenmöbel aus Kunststoff, Polyrattan oder Textilgewebe brauchen Pflege. Spezialprodukte wie ein Gartenmöbel Reiniger sind auf die hochwertigen Oberflächen moderner Gartenmöbel abgestimmt. Sie helfen, hartnäckige Verschmutzungen zu lösen und sorgen dafür, dass Kunststoffoberflächen nicht so leicht vergrauen und vergilben. Nicht vergessen sollte man auch die Bezüge:
Wer Sitzkissen und Co. mit einer Textilimprägnierung vor Feuchtigkeit schützt, muss sich nicht über Stockflecken ärgern, wenn die Bezüge einmal über Nacht draußen bleiben. Umso länger währt die Freude im grünen Wohnzimmer. *djd/mellerud*

Foto: djd/mellerud.de

Wohlfühlort: Holz-Terrasse

Eine Holzterrasse ist nicht nur der Wohlfühlort an schönen Tagen – auch an lauschigen Abenden lädt diese zum Verweilen ein. Wer aber dauerhaft Freude an seiner Terrasse haben möchte, der sollte bei der Anschaffung nicht nur auf gute Materialqualität, sondern auch auf einen fachgerechten Aufbau achten. Dadurch rechnet sich langfristig die Investition in eine hochwertige Gartenterrasse.
Kompetente Tipps sowie Beratung und Unterstützung bei der Auswahl geeigneter Materialien und Werkstoffe erhält man vom speziell geschulten Handwerker mit aktuellstem Fachwissen sowie im Holzfachhandel. Umgesetzt wird das Projekt dann am besten von einem Tischler, Zimmermann oder einem Garten- und Landschaftbaubetrieb.

Gießkanne, Schlauch oder Bewässerungssystem?

Der Sommer macht seinem Namen alle Ehre. Temperaturen über 30 Grad sind an der Tagesordnung. Da benötigen unsere Pflanzen auf Balkon, Terrasse und im Garten ausreichende Mengen Wasser. Unterschiedliche Bewässerungsmethoden bieten sich an, um Kästen, Kübel und Garten mit dem lebensnotwendigen Nass zu versorgen. Denn die Wasserversorgung kann an heißen Hochsommertagen entscheidend sein für den Gärtnererfolg. Nachfolgend geben wir einen Überblick über die verschiedenen Techniken.
Wer draußen auf Terrasse oder Balkon einen Wasseranschluss hat, der kann ganz bequem den bewährten Schlauch zum Gießen nutzen oder – noch komfortabler – die automatische Bewässerung für sich arbeiten lassen. Bewässerungssysteme funktionieren mit unterschiedlicher Technik, dabei versorgen die meisten Systeme die Pflanzen über Tropfleitungen: Das Wasser wird über einen Verteiler zu dünnen Tropfschläuchen geleitet, um dann auf das Substrat zu tröpfeln. Pro laufenden Meter Balkonkasten sind vier bis fünf Tropfstellen angemessen. Wer keinen Wasserhahn in Reichweite hat, dafür aber genug Platz, der kann die Systeme auch mit Regenwasser aus einem höher gelagerten Tank speisen. Je nach Typ sind sogar Bewässerungscomputer oder Ventile zwischengeschaltet, die regelmäßig oder nach Bedarf den Zufluss regulieren. Die erforderliche Menge wird über Feuchtigkeitsfühler oder Sensoren ermittelt. Alle Systeme eignen sich sowohl für Balkonkästen als auch für Töpfe, Ampeln und Kübelbepflanzungen.
In der Regel können bei der automatischen Bewässerung herkömmliche Balkonkästen und normale Töpfe verwendet werden. Wird das Wasser allerdings über Dochte angesaugt sind spezielle Kästen mit Zwischenboden notwendig, unter dem sich ein Wasserspeicher befindet. Der Vorteil: Der Speicher kann auch einfach mit der Gießkanne aufgefüllt werden und ist deshalb unabhängig vom Wasseranschluss im Außenbereich.
Bewässerungssysteme für private Balkone oder Terrassen gibt es als Set im Gartenfachhandel. Wer sich schon früh im Jahr mit der Bewässerung beschäftigt und das passende System für sich gefunden hat, der kann rechtzeitig zu Beginn der Saison loslegen. Denn es empfiehlt sich, die automatische Bewässerung zusammen mit der Bepflanzung anzulegen. Bis zu den ersten warmen Tagen ist das System dann eingespielt und kann problemlos den Gießdienst während der Ferien übernehmen. *BVE/GMH*

Marko Dazer
Malermeister

◯ Innenputz ◯ Trockenbau ◯ Malerarbeiten
◯ Außenputz ◯ Vollwärmeschutz ◯ Sanierungen

Aubachstraße 21
65329 Hohenstein
Tel.: 06120-906345
Fax: 06120-906347
Mobil: 0170-2920239
E-Mail: markodazer@t-online.de

holzwerkstaette-goebel.de
Holzwerkstätte
weru
Fenster und Türen *fürs Leben*
Peter Göbel
Schreinermeister

Matthias Göbel
65232 Taunusstein ▪ 65321 Heidenrod ▪ Tel 06120/7386

PLANEN UND RENOVIEREN

Bodenheimer Gerüstbau GmbH
– Ausbildungsbetrieb –
Ihr zuverlässiger Partner im Untertaunus
Telefon (06120) 972500
www.gerüstbau-bodenheimer.de

Wasserleitungen-Sanierung

Heizung und Warmwasser aus derselben Wärmequelle: Die Vorteile beim Energiesparen werden häufig unterschätzt. Zirkulationssysteme ohne Pumpe versprechen erhebliche Ersparnis und komfortablen Zugriff auf warmes Wasser.

Reinhold Wenz und Söhne GmbH
Meisterbetrieb seit 1958
50 Jahre
- Heizungs- und Wasserinstallation
- Gas- und Ölfeuerung
- Sanitäre Anlagen
- Trinkwasseraufbereitung
- Solar- und Wärmepumpen

65329 Hohenstein-Breithardt Langgasse 65 b
Tel. 0 61 20 55 42 Fax 0 61 20 63 34
E-Mail: wenz.soehne@t-online.de www.wenz-soehne.de

Energieeffizienz: Modernes Bauen zeigt Wirkung

Der Heizenergiebedarf von Mehrfamilienhäusern in Deutschland ist zwischen 2003 und 2015 um insgesamt 18 Prozent gesunken. Das ergab der sogenannte Wärmemonitor, den das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) erhoben hat.

Der Rückgang wird zum Großteil auf die technologischen Möglichkeiten energieeffizienten Bauens zurückgeführt. Viele Materialoptimierungen von Baustoffen sorgen oftmals sogar für weit mehr Energieeffizienz, als es die jeweilige Energieeinsparverordnung (EnEV) verlangt.

Aber auch das moderne Bauen hat einen großen Einfluss auf den künftigen Bedarf an Heizenergie.

Das heute in der modernen Architektur übliche Flachdach weist gegenüber dem Steildach einen erheblichen Vorteil auf. Denn knapp 30 Prozent der Raumwärme gehen über die Dachfläche verloren – daher sollte man diese so weit wie möglich verkleinern. Immer mehr Flachdächer werden als Dachterrasse oder als Gründach genutzt, sie sorgen damit für Lebensqualität und positive Klimawirkungen. Beim Flachdach setzt sich immer mehr das sogenannte Umkehrdach durch, bei dem im Gegensatz zum konventionellen Gründach die Dämmung auf der Dachdichtung liegt. Sie wird somit zum einen in Bezug auf mechanische Beanspruchungen entlastet, zudem ist sie den sonst üblichen Frost-Hitze-Temperaturschwankungen nicht mehr ausgesetzt. Auf diese Weise verlängert sich die Lebensdauer des Flachdachs nach Schätzungen des Frauenhofer-Instituts um 40 Jahre – mit den entsprechend hohen Kosteneinsparungen dank der nicht notwendigen Sanierung.

djd 55683pn

Foto: djd/FPX Fachvereinigung

Realistisch bleiben und Möglichkeiten abklopfen

Bei einer Immobilienfinanzierung ist es äußerst wichtig, sich gründlich und umfangreich zu informieren. Vor der Unterschrift auf einem Kreditvertrag gilt es, sich in aller Ruhe einen realistischen Überblick zu verschaffen.

Wer von Anfang an das Gefühl hat, die Finanzierung könnte eng werden, sollte die Finger vom vermeintlichen Traumhaus lassen.

Experten raten, beim Immobilienkauf grundsätzlich 25 bis 30 Prozent des Kaufpreises an Eigenkapital einzubringen. Eine gesunde Finanzierung besteht aus dem richtigen Mix. Wenn möglich, sollte man unterschiedliche Modelle kombinieren.

Sinnvoll kann es zum Beispiel sein, einen Teil des Darlehens über einen Bausparvertrag zu finanzieren, ein Banken-Darlehen in Anspruch zu nehmen und eventuell einen Kredit von der KfW-Bank.

So verfügen Sie über unterschiedliche Laufzeiten und somit auch über verschiedene Möglichkeiten etwaiger Sondertilgungen. Die eigenen vier Wände sind eine Investition in die Zukunft. Professioneller Service erspart viel Arbeit, Ärger und Zeit.

daHeim zuhause

– Anzeige –

Plastisch, authentisch, individuell

Der Trend in der Wohnraumgestaltung geht zum Purismus: Klare Formen, reduzierte Farben und natürliche Baustoffe dominieren in der modernen Innenarchitektur. Besonders Naturstein ist seit Jahren als Gestaltungselement nicht wegzudenken. Begehrt sind neben Boden- und Wandbelägen vor allem auch massive Stücke wie Waschtische, Wannen oder Säulen. Besonders der Maxberg Jura Kalkstein tut sich hervor: Seine homogene Struktur macht ihn außergewöhnlich widerstandsfähig und leicht zu verarbeiten. Die fossilen Einschlüsse im Stein machen jedes Stück einzigartig.

Insbesondere plastische Elemente wie beispielsweise Säulen lassen sich mit dem robusten Material leicht umsetzen. Badewannen und Duschtassen aus einem Stück sind dabei ebenso möglich wie Besonderheiten, etwa ein Waschtisch in Form eines Ammoniten. Besonderen Luxus verströmen Kaminumrandungen aus reinem Naturstein. Ist die Boden- oder Wandgestaltung im gleichen Material gehalten, kommt die wohnlich-natürliche Wirkung des Natursteins voll zur Geltung. Entscheidend für die harmonische Wohnwirkung ist auch die hochwertige Verarbeitung. Beim Maxberg Kalkstein wird aus den Steinbrüchen der SSG Solnhofen Stone Group in Mittelfranken für jedes Projekt individuell der passende Stein ausgewählt.

Spezialisierte Steinmetze setzen jeden noch so ausgefallenen Kundenwunsch um.

Die Oberfläche kann nach Wunsch strukturiert werden, von geschliffen und poliert bis hin zur gröberen Scharrierung. Der Naturstein ist in zwei Farbtönen verfügbar. Die gelb gebänderte Variation besticht mit ihrem warmen Grundton und ihrer Natürlichkeit. In der grauen Variation versprüht der Stein kühlen Schick und wirkt besonders in Wohnräumen im Bauhaus-Stil, dessen Purismus durch den Stein besonders zur Geltung kommt.

Weitere Informationen unter www.ssg-solnhofen.de.

Foto: ssg-solnhofen.de

Landschaftshäuser liegen im Trend

Aktuell besonders im Trend liegen typische Landschaftshäuser. Die sogenannte småländische Bauweise begeistert mit klassischen Gebäudedetails und schwedischer Behaglichkeit. Zusätzlich profitieren die Bauherren von der Robustheit und Wertstabilität von Holz:

Denn das natürliche Baumaterial steht neben dem gesunden Raumklima, das ein Holzhaus bietet, zugleich für eine extrem lange Haltbarkeit.

Die Handwerker Ihrer Region haben‘s drauf!
Immer nah – immer für Sie da!

IDEENcenter
Stefan Römer
BAUELEMENTE
FENSTER · TÜREN · TORE
Zertifizierter Fachpartner
GAYKO FENSTER UND TÜREN
Schulstr. 4
65623 Netzbach
Tel. 06430/5960
Fax. 06430/928998
www.ic-roemer.de

BAU & MÖBEL
SCHREINEREI
Steffen Wüchner
Meisterbetrieb
Lindenstraße 5 · 65329 Hohenstein
Tel.: 06120/972415 · Fax: 06120/926582
Mobil: 0160/2868973
schreinerei-wuechner@t-online.de

AGENTUR ANACKER
Natursteinhandel – Sonderanfertigungen
Fensterbänke · Treppenanlagen · Kamin-/Mauerabdeckungen
Platten/Fliesen · Duschtassen/Bäder · Küchenarbeitsplatten
NEU: Grabsteine und Grabanlagen,
Steinreinigung und Abräumung
Agentur Anacker · Am Sonnenberg 17 · 65321 Heidenrod
Telefon : +49 (0) 611 42 96 818 · Fax: +49 (0) 611 42 96 916
Mobile: +49 (0) 170 55 77 454 · Mobile + 49 (0) 160 84 92 313
E-Mail: agentur-anacker@power.ms · www.agentur-anacker.de

Wenden Sie sich an die Fachleute – Ihre Handwerker!

Reutzel
BEDACHUNGEN
Wir steigen für Sie aufs Dach!
Mario Reutzel
Dachdeckermeister
Nassgewann 7
65329 Hohenstein-Steckenroth
Tel. 06128/487088
mobil: 0176/70085778
reutzel-bedachungen@web.de
Steildach – Flachdach – Spenglerarbeiten – Dachbegrünungen – Fassadenverkleidung
Abdichtungen – Terrassen- und Balkonsanierungen – Dachfenstereinbau – Dachrinnenreinigung

Gerd Poths Schmiede - Metallbau
Auszug aus meinem Produktionsprogramm:
Geländer · Gitter · Tore · Fenstergitter
Überdachungen · Vordächer · Zäune Garagentore
Torautomation · Feuerschutztüren · AL-Türen
Kirchgasse 5a · 65329 Steckenroth · Tel.: 0 61 28 / 4 20 74
Fax: 0 61 28 / 4 83 17 · Mobil: 0173 / 8 36 40 99

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 5,- €

Telefonisch aufgeben:
02624/911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

VERMIETUNG

Wohnung zu vermieten, Hünfelden–Mensfelden, 89 qm, 480 € + NK. Tel.: 06431/216934

KFZ-MARKT

Top Smart "Pure", kW 37, gr. Plak., Bj. 2017, TÜV neu, 74 Tkm, alle Insp., schwarz/grau, Stereo, ABS, super gepfl., 2.400 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

A C H T U N G
Wehbi-Automobile
Ankauf aller KFZ + LKW, gebraucht, Unfall-/Motorschaden, sofortige Barzahlung, Abholung vor Ort.
Telefon: 06431/72294,
0173/6872197

4 neue, nie montierte Transporterreifen, 195/65 R16C, 100 T, Uniroyal, DOT 10/09, 190 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Top Kia Carnival CRDi Van "Expression" aus 2. Hd., 6 Sitzer, 106 kW, Diesel, orig. 128 Tkm, Bj. 2002, TÜV neu, Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, blaumet., super gepfl., 3.100 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Top VW Passat Kombi "Edition", 85 kW, gr. Plak. (Benz.), Mod. 2003 (11/02), TÜV 11/17, 176 Tkm, Klima, ZV, ABS, eFH, ESP, 8f. ber., silbermet., top gepfl., 2.400 €, Sutorius Automobile. Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Top Audi A3, Autom., „Ambition", aus 2. Hd., 75 kW, gr. Plak. (Benz.), Mod. 2002 (12/01), TÜV neu, 175 Tkm, jede Insp., Klima, ZV, ABS, eFH, Stereo, silbermet., 8fach ber., super gepfl. 2.600 €. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Top Skoda Octavia Kombi TDi "Ambiente" aus 1. Hd., 81 kW, Euro 3, Mod. 2003 (10/02), 232 Tkm, alle Insp.! ZV, Klima, ABS, eFH, eSD, blau, gepfl. Fzg., 2.400 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Mazda 626, Lim., 4trg., 66 kW, gr. Plak., Bj. 99, TÜV 2/2018, 215 Tkm, Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, M+S, spring nicht an, platinmet., gepfl. 450 €. Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Top Daihatsu–Cuore (wie Opel Agila), aus 1. Hd., 43 kW, gr. Plak., Bj. 2006, TÜV neu, 153 Tkm, alle Insp., 3trg., 8fach ber., rot, gepfl. 1.500 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Z.E Auto–Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Brenderweg 162, 56070 Koblenz. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Top Renault Twingo "Initiale", 55 kW, gr. Plak., Bj. 2001, TÜV 4/18, 220 Tkm, Leder, gr. el. Glasdach, eFH, ABS, Stereo, platinmet., läuft top, gepfl., 1.300 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

4 neue, nie montierte Transporterreifen, 195/65 R16C, 100 T, Barum Vanis, DOT 32/09, 170 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Smart Fortwo in "Passion Edition" Autom., aus 1. Hd., Mod. 2009 (09/08), 89 Tkm, alle Insp., TÜV neu, Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Alu, M+S, weiß/silber, wie neu! 4.200 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

Opel Corsa B "Joy", Autom., 44 kW, gr. Plak., Bj. 96, TÜV neu, 186 Tkm, Benzin/Gas, dunkel–grünmet., guter Zust., 1.200 €, Sutorius Automobile, Am Sayner Bhf. 8b/Halle, 56170 Bendorf. Tel.: 0171/3114259

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung.
Immer für ein Schnäppchen gut!

wittich.de/anzeigen

ab 5,- €

SONSTIGES

Baum- und Gartenpflege
Spezialfällungen
Heckenschnitte
Baumgutachten
Grünschnittentsorgung
Tel. 06431/216934
www.allesimgruenenbereich.org

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
5,00 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Hohenstein** (AS = Di.) die obige Kleinanzeige.

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Aarbergen** (AS Mo.) ☐ **Heidenrod** (AS Di.) ☐ **Einrich** (AS Mo.)
☐ **Hahnstätten** (AS Mo.) ☐ **Hünfelden** (AS Mo.) ☐ **Hünstetten** (AS Mi.)

Zusätzliche Optionen:

☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe ☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung ☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Weitere Gestaltungsvarianten **online** möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Hohensteiner Blättche.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung
Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Frau Klankert, 06120/2948
Annahmezeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 11.30 Uhr

Sie erreichen uns:
Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 06124/911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis
Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen u. Prospektwerbung

Erich Remy
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171/4960177
e.remy@wittich-hoehr.de

Elke Müller
Verkaufsinnendienst
Tel. 06124/911-207

Alle Infos zum Mitteilungsblatt Hohensteiner Blättche unter
archiv.wittich.de/476

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

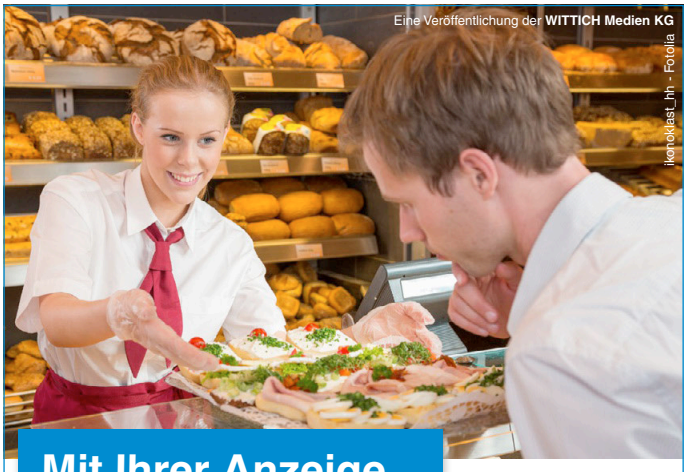
LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

UNFALLGUTACHTEN → MARTIN BUHL
KRAFTFAHRZEUG-SACHVERSTÄNDIGER
☑ Unfall- und Technikgutachten für Kraftfahrzeuge und Boote
KOMPETENT • FAIR • SCHNELL
Martin Buhl • Friedenstr. 4 • 65329 Hohenstein-Steckenroth
→→Telefon: 0 61 28 / 4 20 43 • Mobil: 0175 / 9 83 58 26←←

GETRÄNKE Garten
Holen Sie sich unseren Getränkeabholmarkt einfach ins Haus!
Karl Eierle
Besuchen Sie unter www.getraenke-eierle/shop.de unseren „Getränke Garten" und stellen Sie aus 300 Artikeln Ihre persönliche Bestellung zusammen. Wir liefern Ihnen im Rahmen unseres Tourenplanes oder nach Vereinbarung Ihren Warenkorb in Haus, Wohnung, Büro oder Praxis.
Planen Sie ein Gartenfest oder hat Ihr Verein ein Jubiläum zu feiern? Auch hier sind wir der richtige Ansprechpartner. Sprechen Sie uns an.
Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel
Bahnhofstr. 40 a, 65307 Bad Schwalbach, Tel.: 06124 - 70050

Dekoration & Einrichtungsideen für Haus und Garten
UTES GeschenkGalerie
...immer eine Idee voraus!
Bis 30. Sept. montags geschlossen
Aarstr. 21 · 65623 Hahnstätten · Tel. 0 64 30 / 92 77 33
www.utesgeschenkgalerie.de

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Mit Ihrer Anzeige...
zeigen Sie das es bei Ihnen
mehr als nur Brötchen gibt.
Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

MEIN METZGER Wüst AUS FREUDE AM GENUSS!
Hohenstein · Gartenfeldstraße 35 · Telefon (06120) 9 06 40
TIPP DER WOCHE vom 18. - 22.4.
Schweine-/ Zitronenschnitzel 100g 0,95 €
Fleischwurst 100g 0,95 €
Lachsschinken 100g 2,55 €
Fleischsalat Schale, 200g 1,85 €

Unfallschaden an Ihrem Fahrzeug?
KFZ-Sachverständigenbüro
Jens Diefenbach
Ihr Spezialist für das Erstellen von KFZ-Gutachten nach einem Verkehrsunfall.

Schadenhotline
06120 / 979201 www.kfz-sv-diefenbach.de

Fahrdienst Köhlert
06120/1066
- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art
info@fahrdienst-koehlert.de

www.rinis-brautmoden.com

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler
Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,– € pro Tag. Tel. 0160 1714841
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Creation in Stein
Mike Behrendt
Grabmale · Treppen · Bäder · Fensterbänke · · Küchenarbeitsplatten ·
Lohrheim und Aarbergen
06120 – 32 33

Farbanzeigen fallen auf!
Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

Erleben Sie Urlaub mal anders - in
Egloffstein
(staatl. anerkannter Luftkurort)

Pauschalangebote
13. - 17.04.2017 Oster-Pauschalangebot
Osterbrunnenfahrt, Burgführung, fränkischer Heimatabend, historischer Ortsrundgang
Ü/F, p.P. ab 130,00 €
04. - 07.05.2017 „Zur Kirschblüte ins Kirschenland Fränkische Schweiz“
Kirschblütenwanderung, Kaffee und Kuchen im Kirschgarten, Besichtigung der Kirschenanlage, einer Landbrauerei, Burgführung und fränkischer Heimatabend
Ü/F, p.P. ab 109,00 €
03. -10.10.2017 Wanderwoche „Herbstromantik in der Fränkischen Schweiz“
mit geführten Tageswanderungen, Fränkische-Schweiz-Rundfahrt, Burgführung, Besuch einer Landbrauerei und des Mühlenmuseums
Ü/F, p.P. ab 199,00 €
Ob Sie Ihren Urlaub sportlich aktiv gestalten wollen oder lieber erholsam und beschaulich: Der staatlich anerkannte Luftkurort Egloffstein ist dafür der rechte Platz.
Mächtig überragt von der 1000-jährigen Burg Egloffstein liegt der kleine Marktflecken im idyllischen Trubachtal, einer lieblichen, mit Obstbäumen reich geschmückten Landschaft, die von markanten Fels- und Waldhängen eingerahmt ist. In der Talaue können Sie Ihren Füßen nach einer schönen Wanderung eine prickelnde Kneipp-Kur gönnen. Egloffstein und seine Nachbarorte bieten das richtige Ambiente für ausgedehnte Wanderungen, Nordic-Walking aber auch für ruhige Spaziergänge.
Wir bitten Sie, uns Ihren Prospekt mit umfangreichen Informationen über den Luftkurort Egloffstein zu schicken.
Name: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____
Tourist-Information Egloffstein
Felsenkellerstraße 20
91349 Egloffstein
Telefon: 0 91 97 / 2 02 • Fax: 0 91 97 / 62 54 91
E-Mail: egloffstein@trubachtal.com
www.trubachtal.com